

An das
Sozialministeriumservice
Zentrale Poststelle
Gruberstraße 63
4021 Linz

Eingangsstempel

ANTRAG

- auf **Feststellung** der Zugehörigkeit zum Personenkreis der **begünstigten Behinderten** gemäß den Bestimmungen der §§ 2 und 14 des Behinderteneinstellungsgesetzes (BEinstG), BGBl. Nr. 22/1970, in der jeweils geltenden Fassung
- auf **Neufestsetzung des Grades der Behinderung**

Bitte in BLOCKBUCHSTABEN ausfüllen

Familiennamen/Nachname		Vorname	Akadem. Titel																					
Geburtsdatum	Staatsbürgerschaft	<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich	<table border="1" style="width: 100%; height: 20px;"> <tr> <td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td> </tr> </table>																					
wohnhaft: PLZ		Ort	Straße, Haus-, Tür-Nr.																					
Telefon (Büro, tagsüber, Handy):		FAX	E-Mail																					
Dienstgeber (Name / Anschrift):			Selbständig: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein																					
Ich befinde mich in Schul- oder Berufsausbildung als:		Ich bin zur Vermittlung angemeldet beim AMS: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein																						
Bei Vorliegen eines Vertretungsverhältnisses:																								
Name		Geburtsdatum																						
Adresse																								
Tel.																								
Nachweis bitte beilegen!																								

Gesundheitsschädigungen	Behandelnde/r Ärztin / Arzt	Krankenhaus / Kureinrichtung	Zeitraum
Ich beziehe eine/n	<input type="checkbox"/> Alterspension <input type="checkbox"/> Unfallrente	<input type="checkbox"/> Invaliditäts-, Erwerbs- bzw. Berufsunfähigkeitspension <input type="checkbox"/> sonstige Pension bzw. Ruhegenuss	
Bezeichnung der Anstalt (bitte Bescheid an- schließen):		<input type="checkbox"/> Befristet <input type="checkbox"/> Dauernd	

***Hinweis:**

Wenn Sie nach bundes- oder landesgesetzlichen Vorschriften eine dauernde Pensionsleistung beziehen (dauernde Erwerbs- oder Berufsunfähigkeit, Ruhegenüsse oder Pensionen aus dem Versicherungsfall des Alters) und nicht in Beschäftigung stehen, **erfüllen Sie die Voraussetzung für die Zugehörigkeit zum Personenkreis der begünstigten Behinderten nicht.**

Sie können aber die **Ausstellung eines Behindertenpasses** beantragen. Informieren Sie sich dazu auf der Homepage des Sozialministeriumservice www.sozialministeriumservice.at.

Folgende Unterlagen sind dem Antrag anzuschließen:

- Staatsbürgerschaftsnachweis, Personalausweis oder Reisepass
- Nachweis der Flüchtlingseigenschaft; Nachweis über den Aufenthaltstitel und der aktuellen Gültigkeitsdauer
- aus letzter Zeit stammende ärztliche Befunde über die Gesundheitsschädigungen
- aktuelle Befunde, Gutachten, etc.
 - Augenärztlicher Befund mit korrigiertem Visus
 - Reinton - Audiogramm (bei Hörbehinderung)
 - Bericht nach Rehabilitations- oder Kuraufenthalt
 - Entlassungsbericht nach Spitalsaufenthalt
 - Atteste, Behandlungsberichte vom behandelnden Arzt (mit Diagnose, Therapie, Zeitpunkt der Diagnosestellung, evt. aktueller Status)
- Renten-, Pflegegeld- oder Pensionsbescheide
- Sonstiges (z.B. Nachweis bezüglich eines Vertretungsverhältnisses, Nachweise über akademischer Titel, ...)

Wichtiger Hinweis:

Bitte alle Unterlagen **in Kopie** anschließen.

Röntgenbilder erst zur Untersuchung mitbringen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass mein Arbeitgeber im Falle einer positiven Erledigung meines Antrages auf Feststellung der Zugehörigkeit zum Personenkreis der begünstigten Behinderten im Rahmen der Prüfung der Beschäftigungspflicht gemäß § 5 BEinstG darüber Kenntnis erhält.

Weiters nehme ich zur Kenntnis, dass ich verpflichtet bin, meinem Arbeitgeber eine vorliegende Begünstigteneigenschaft zu melden.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass das Sozialministeriumservice allenfalls bereits aufliegende meine Person betreffende Gutachten und Krankenfunde ärztlicher Sachverständiger im nunmehr durchzuführenden Verfahren heranzieht. Diese Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.

Ich ermächtige das Sozialministeriumservice, bei Bedarf meine Person betreffende Gutachten und Krankenfunde bei den von mir mitgeteilten behandelnden Ärzten und Ärztinnen, Krankenanstalten und Kureinrichtungen im Rahmen des laufenden Verfahrens einzuholen. Diese Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.

DIE ANGABEN SIND WAHRHEITSGETREU UND VOLLSTÄNDIG.

.....
(Ort, Datum)

.....
Unterschrift der Antragsteller/in oder des Antragstellers
bzw. der gesetzlichen Vertretung

Raum für etwaige sonstige Anmerkungen der Antragstellerin / des Antragstellers:

I n f o r m a t i o n

Ihr Antrag sowie auch die Nachreichung allfälliger Unterlagen sind an die zentrale Poststelle des Sozialministeriumservice in Oberösterreich zu senden, wo eine elektronische Erfassung erfolgt.

Der Antrag wird automatisch an die für Sie zuständige Landesstelle des Sozialministeriumservice weitergeleitet, die Ihnen auch zukünftig für telefonische oder persönliche Anfragen gerne zur Verfügung steht.

Landesstelle Burgenland

Tel. 02682 / 64 046
Neusiedler Straße 46
7000 Eisenstadt

Landesstelle Oberösterreich

Tel. 0732 / 76 04-0
Gruberstraße 63
4021 Linz

Landesstelle Tirol

Tel. 0512 / 56 31 01
Herzog Friedrichstraße 3
6010 Innsbruck

Landesstelle Kärnten

Tel. 0463 / 58 64-0
Kumpfgasse 23 – 25
9020 Klagenfurt

Landesstelle Salzburg

Tel. 0662 / 88 983-0
Auerspergstraße 67a
5020 Salzburg

Landesstelle Vorarlberg

Tel. 05574 / 68 38
Rheinstraße 32/3
6900 Bregenz

Landesstelle Niederösterreich

Standort St. Pölten
Tel. 02742 / 31 22 24
Daniel Gran-Straße 8/3. Stock
3100 St. Pölten

Landesstelle Steiermark

Tel. 0316 / 70 90
Babenbergerstraße 35
8020 Graz

Landesstelle Wien

Tel. 01 / 588 31
Babenbergerstraße 5
1010 Wien

Standort Wien

Tel. 01 / 588 31
Babenbergerstraße 5
1010 Wien

Telefon österreichweit 05 99 88